









## Veranstaltungsprogramm im April 2020

Datum	Veranstaltung	Titel / Beteiligte	Ort / Veranstalter
1.4., 19.30 Uhr	Gesprächslesung 	„Angezogen – Mode und Gesellschaft in Bewegung“  Im Rahmen des Fokusthemas „Kleidung, Freiheit, Identität – gestern und heute“	<b>Frankfurt am Main</b> Deutsche Nationalbibliothek, Adickesallee 1 Eintritt: 5 € Infos: <a href="http://www.krfrm.de">www.krfrm.de</a> Veranstalter: DNB, KulturRegion, Historisches Museum, mit Unterstützung durch das Kulturamt der Stadt Frankfurt am Main
4. und 5.4., 10–18 Uhr	Event 	„Ernst-Ludwig-Buchmesse“  Im Rahmen des Fokusthemas „Kleidung, Freiheit, Identität – gestern und heute“	<b>Bad Nauheim</b> Max-Planck-und W.G.Kerckhoff Institut, Ehrenhalle, Parkstraße 1 Kostenfrei Info: <a href="http://www.ernst-ludwig-buchmesse.de">www.ernst-ludwig-buchmesse.de</a> Veranstalter: Beatrix van Oyen
5.4., 9.30–12 Uhr	Führung 	„Auwald im Klimawandel-Frühjahrs-Exkursion in der Knoblochsau“  Im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“	<b>Riedstadt-Erfelden</b> Parkplatz „Waldeingang“ Knoblochsau Info: <a href="mailto:Ralph.Baumgaertel@forst.hessen.de">Ralph.Baumgaertel@forst.hessen.de</a> Veranstalter: HGON & UBZ Schatzinsel Kühkopf/ Ralph Baumgärtel und Herbert Zettl
6.–9.4., 9.30–13 Uhr, Mi bis 15.30 Uhr	4-tägiger Ferien-Workshop (für Kinder ab 8 Jahren) 	„Fetzig bunt- na und? Landknechtsmode und Bauerntracht“  Im Rahmen des Fokusthemas „Kleidung, Freiheit, Identität – gestern und heute“	<b>Rüsselsheim am Main</b> Hauptmann-Scheuermann-Weg 4 Kosten: 20 € Info und Öffnungszeiten: <a href="http://www.museum-ruesselsheim.de">www.museum-ruesselsheim.de</a> Veranstalter: Museum Rüsselsheim

<p>16.4., 19 Uhr</p>	<p>Vortrag/Lesung</p> 	<p>„Kleider mache Leut! Un Leut mache Kleider!“ Friedrich Stoltze und die Mode(torheiten) seiner Zeit</p> <p>Im Rahmen des Fokusthemas „Kleidung, Freiheit, Identität – gestern und heute“</p>	<p><b>Frankfurt am Main</b> Kulturothek Frankfurt, Markt 32 Kosten: 8 € Info: <a href="http://www.frankfurter-sparkasse.de/Stoltze">www.frankfurter-sparkasse.de/Stoltze</a> Veranstalter: Stoltze- Museum der Frankfurter Sparkasse</p>
<p>17.4., 15 Uhr</p>	<p>Event</p> 	<p>„Eröffnung des Streuobstwiesen- Sommers“</p> <p>Im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“</p>	<p><b>Frankfurt am Main</b> MainÄppelHaus Lohrberg, Klingenweg 90 Info: Regionalpark RheinMain, 06145 9363620, <a href="http://www.regionalpark-rheinmain.de">www.regionalpark-rheinmain.de</a> Veranstalter: Regionalpark RheinMain, KulturRegion/GartenRhein Main, Regionalverband FrankfurtRheinMain</p>
<p>19.4., 10–18 Uhr</p>	<p>Event</p> 	<p>„Blütenfest im Streuobstzentrum MainÄppelHaus“</p> <p>Im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“</p>	<p><b>Frankfurt am Main</b> MainÄppelHaus Lohrberg, Klingenweg 90 Info: Regionalpark RheinMain, 06145 9363620, <a href="http://www.regionalpark-rheinmain.de">www.regionalpark-rheinmain.de</a> Veranstalter: Streuobstzentrum MainÄppelHaus Lohrberg</p>
<p>23.4., 15–17.30 Uhr</p>	<p>Wanderung</p> 	<p>„Geschichten zum Erkennen unserer Waldbäume – Eine botanische Märchenwanderung“</p> <p>Im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“</p>	<p><b>Rödermark</b> Zur Waldschänke, Schützenhaus SV Diana, Außerhalb 31 Info und Anmeldung: e, 06103 31311313, <a href="http://www.vhs-kreis-offenbach.d">www.vhs-kreis-offenbach.d</a> Veranstalter: Volkshochschule Kreis Offenbach</p>

<p>24.4., 19 Uhr</p>	<p>Ausstellungs- eröffnung</p> 	<p>„Art(en)vielfalt“ Ausstellungslaufzeit: 24.4. –17.5.</p> <p>Im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“</p>	<p><b>Hattersheim am Main</b> Galerie im Nassauer Hof Im Nassauer Hof 1-3 (Zugang durch den Innenhof zwischen Linden- und Sarceller Str.) Info: 06190 970235, www.hattersheim.de Öffnungszeiten: Sa, So 15- 18 Uhr Veranstalter: Stadt Hattersheim/KulturForum Hattersheim e. V.</p>
<p>25.4. 9–10.30 Uhr</p>	<p>Führung (für Familien)</p> 	<p>„Schnupper-Imkern“</p> <p>Im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“</p>	<p><b>Hofheim a. Ts.</b> Kleine Bienenschule, Am Hochfeld Kosten: 15 €, ermäßigt für Kinder und Familien, max. 10 Personen Info und Anmeldung: 0172 6633047, www.ecokids.education Veranstalter: Kleine Bienenschule ecokids gUG</p>
<p>28.4., 18.30– 20.30 Uhr</p>	<p>Vortrag</p> 	<p>„Gärten für die Zukunft im Einklang mit der Natur“</p> <p>Im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“</p>	<p><b>Dreieich</b> Haus des Lebenslangen Lernens Frankfurter Str. 160–166, Haus 2, 1. OG, Raum 2.109 Info und Anmeldung: , 06103 31311313, www.vhs-kreis- offenbach.de max. 16 Personen Veranstalter: Volkshochschule Kreis Offenbach</p>
<p>29.4., 18.30 Uhr</p>	<p>Podiumsgespräch</p> 	<p>„Fashion und Gender- Zwischen Festschreibung und Auflösung der Geschlechterrollen “</p> <p>Im Rahmen des Fokusthemas „Kleidung, Freiheit, Identität – gestern und heute“</p>	<p><b>Frankfurt am Main</b> Historisches Museum Frankfurt, Sonnemannsaal, Saalhof 1 Info: www.historisches- museum-frankfurt.de, www.krfrm.de Veranstalter: KulturRegion, Historisches Museum Frankfurt in Kooperation mit dem Frauenreferat der Stadt Frankfurt</p>

## Ausgewählte Veranstaltungen

### **Frankfurt am Main**

Mittwoch, 1. April, 19.30 Uhr

### **„Angezogen“ - Mode und Gesellschaft in Bewegung**

Die moderierte Lesung setzt sich mit Barbara Vinkens Thesen zu aktueller Frauen- und Männermode auseinander und fragt, inwiefern Kleidung heute Rollenklischees überwindet oder trägt. In ihren Büchern, etwa in „Angezogen“ (Klett-Cotta, 2013), und Beiträgen, so auch zur Ausstellung „Contemporary Muslim Fashion“, nimmt Vinken das Thema Mode und Gender auch international in den Blick und verknüpft Geschichte der Mode und Kleidung mit aktuellen gesellschaftspolitischen Debatten um Feminismus und Gender. Mit Prof. Dr. Barbara Vinken (Ludwig-Maximilians-Universität München) und Dr. Alfons Kaiser (FAZ).

Eine Veranstaltung im Rahmen des Fokusthemas „Kleidung, Freiheit, Identität – gestern und heute“ von „Geist der Freiheit“.

**Ort:** Deutsche Nationalbibliothek, Adickesallee 1

**Eintrittskarten:** 5 €

**Info / Kartenreservierung:** [www.dnb.de/veranstaltungfrankfurt](http://www.dnb.de/veranstaltungfrankfurt); VVK im Historischen Museum, Saalhof 1

**Veranstalter:** DNB, KulturRegion, Historisches Museum mit Unterstützung durch das Kulturrat der Stadt Frankfurt am Main

### **Verschiedene Orte im Rhein-Main-Gebiet**

April bis Dezember 2020

### **Die Gartensaison beginnt! GartenRheinMain bündelt mit Fokus auf „(G)Artenvielfalt“ über 600 Gartenveranstaltungen**

Programmheft ab 24. März erhältlich

GartenRheinMain rückt 2020 mit dem Jahresthema „(G)Artenvielfalt“ die (heimischen) Tiere und Pflanzen in den Fokus. Mit über 600 Veranstaltungen bietet das Programm eine Vielfalt an Garten-, Park- und Naturveranstaltungen. Gartenmärkte- und feste, Führungen, Workshops und Vorträge laden von April bis Dezember zum Entdecken in die Region FrankfurtRheinMain ein.

Das neue Programmheft zum Jahresthema liegt ab 24. März in Rathäusern, Parks, Bürger- und Tourist-Infos der KulturRegion sowie in der Geschäftsstelle der KulturRegion am Frankfurter Hauptbahnhof zur kostenfreien Mitnahme aus. Es steht zudem online unter [www.krfrm.de/publikationen/](http://www.krfrm.de/publikationen/) zum Herunterladen bereit.

**Orte/Veranstalter:** Verschiedene Parks und Gärten in der Rhein-Main-Region

**Info:** 069 2577-1700, [grm@krfrm.de](mailto:grm@krfrm.de), [www.krfrm.de](http://www.krfrm.de) und bei den jeweiligen Veranstaltern

### **Verschiedene Orte im Rhein-Main-Gebiet**

April bis Oktober 2020

### **Route der Industriekultur Junior**

Veranstaltungen der Kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche  
Programmheft ab 1. April erhältlich

Die „Route der Industriekultur Junior“ ermöglicht von April bis Oktober 2020 Kindern und Jugendlichen Industriekultur auf angewandte, spielerische und lehrreiche Art zu erleben. Kreative Workshops und Führungen an Orten der Industriekultur sind ebenso Teil der rund 70 Angebote wie mehrtägige Veranstaltungen, in denen sich Kinder und Jugendliche intensiv mit den Themenschwerpunkten Baukultur, Nachhaltigkeit, Künste und Gestaltung, Arbeitswelten oder Produktion und Konsum auseinandersetzen. Das Programmheft erscheint am 1. April 2020. Es ist kostenfrei in der Geschäftsstelle der KulturRegion erhältlich und steht online zum Herunterladen unter <https://www.krfrm.de/publikationen/> bereit.

Die Route der Industriekultur Junior ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain, gefördert vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst im Rahmen des Modellprojektes Kulturkoffer.

**Orte/Veranstalter:** Verschiedene Orte und Veranstalter in der Rhein-Main-Region  
**Informationen und Anmeldung:** KulturRegion FrankfurtRheinMain, [rdik-junior@krfrm.de](mailto:rdik-junior@krfrm.de), Tel. 069 2577-1761, [www.krfrm.de/rdik-junior](http://www.krfrm.de/rdik-junior)

### **Frankfurt am Main**

Freitag, 17. April, 15 Uhr

### **Eröffnung des Streuobstwiesen-Sommers 2020**

Sieben Veranstaltungen rund um das Thema Streuobst, Artenvielfalt und Apfelweinkultur laden von der Kirschblüte bis zur Apfelernte auf die Streuobstwiesen der Region. Aktionsstände, kulturelle Events, regionale Küche und Workshops bieten die Gelegenheit, eines der artenreichsten Biotope Mitteleuropas kennenzulernen und die regionale Bedeutung der Streuobstwiese wiederzuentdecken. Die Veranstaltungsreihe startet am 17. April mit der Eröffnung im MainÄppelHaus Lohrberg und ergänzt das Blütenfest am 19. April im MainÄppelHaus Lohrberg mit verschiedenen Beiträgen zum Thema.

Im Rahmen der Eröffnung des „Streuobstwiesen-Sommers 2020“ findet eine Performance zur „Rettung der Streuobstwiesen“ der Wiesbadener Künstlerin Elfie Clement statt.

Eine Veranstaltungsreihe im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“ in Kooperation mit dem Regionalpark RheinMain und dem Regionalverband FrankfurtRheinMain.

**Ort:** MainÄppelHaus Lohrberg, Klingenbergweg 90, Frankfurt a. M.

**Info:** Regionalpark RheinMain, 06145 9363620, [info@regionalpark-rheinmain.de](mailto:info@regionalpark-rheinmain.de), [www.regionalpark-rheinmain.de](http://www.regionalpark-rheinmain.de)

**Veranstalter:** Regionalpark RheinMain, KulturRegion/GartenRheinMain, Regionalverband FrankfurtRheinMain

### **Frankfurt am Main**

Sonntag, 19. April, 10–18 Uhr

### **Blütenfest im Streuobstzentrum MainÄppelHaus**

Das Blütenfest im Streuobstzentrum MainÄppelHaus Lohrberg findet immer an einem Sonntag im April statt. Unter den blühenden Apfelbäumen lockt das Fest Jung und Alt auf den Lohrberg. In Kooperation mit der Kulturgruppe des TV Seckbach werden allerlei farbenfrohe kunsthandwerkliche Verkaufsstände präsentiert. Für Gartenfreunde gibt es hier viele Anregungen und Anleitungen und für Kinder wird ein vielfältiges Naturerlebnisprogramm geboten.

Eine Veranstaltung im Rahmen des Fokusthemas „(G)artenvielfalt“ von „GartenRheinMain“.

**Ort:** MainÄppelHaus Lohrberg, Klingenweg 90, Frankfurt a. M.

**Info:** MainÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V., 069 479994, info@MainAeppelHausLohrberg.de

**Veranstalter:** Streuobstzentrum MainÄppelHaus Lohrberg

### **Frankfurt am Main**

Mittwoch, 29. April, 18.30 Uhr

### **Fashion und Gender – Zwischen Festschreibung und Auflösung der Geschlechterrollen**

Podiumsgespräch mit Prof. Susanne Stark (Hochschule Bochum/Marketing), Laura Sodano (Modebloggerin, Frankfurt), Prof. Stefan Hirschauer (Universität Mainz/Soziologie); Moderation: Magdalena Zeller (KulturRegion)

Wie frei sind wir bei der Wahl unserer Kleidung? Sind wir dabei, in der Mode Stereotypen und Vorurteile zu überwinden, wie die Werbekampagne einer Mode-Onlineplattform derzeit glauben macht? Expert\*innen aus Journalismus, Marketing und Wissenschaft erörtern, wo wir gerade stehen – zwischen Unisex-Look und Cross-Dressing auf der einen und Gendermarketing auf der anderen Seite. Welche gesellschaftlichen Entwicklungen lassen sich am Beispiel der Mode zeigen? Lösen sich Rollenzuschreibungen auf oder verstärken sie sich?

Eine Veranstaltung zum Themenschwerpunkt „Kleidung, Freiheit, Identität“, im Rahmen der Ausstellung „Kleider in Bewegung. Frauenmode seit 1850“ im Historischen Museum Frankfurt, in Kooperation mit dem Frauenreferat der Stadt Frankfurt.

**Ort:** Historisches Museum Frankfurt, Sonnemannsaal Saalhof 1

**Kostenfrei,** Ausstellung (bis 21 Uhr) 10 €, ermäßigt 5 €

**Info:** [www.historisches-museum-frankfurt.de](http://www.historisches-museum-frankfurt.de), [www.krfrm.de](http://www.krfrm.de)

**Veranstalter:** KulturRegion, Historisches Museum Frankfurt in Kooperation mit dem Frauenreferat der Stadt Frankfurt

## **Die KulturRegion FrankfurtRheinMain**

Kultur in der Region – Kultur für die Region

Die 53 Mitglieder starke KulturRegion FrankfurtRheinMain, ein bundesländerübergreifender Zusammenschluss aus Städten, Landkreisen und dem Regionalverband, vernetzt, bündelt und vermarktet seit 2005 die vielfältige lokale

und regionale Kultur. Projekte wie die „Route der Industriekultur Rhein-Main“, „GartenRheinMain“ und „Geist der Freiheit“ fördern die interkommunale Zusammenarbeit und knüpfen an das kulturelle Erbe der Region an. Beliebt sind auch das jährlich stattfindende Theaterfestival „Starke Stücke“ und die „Tage der Industriekultur Rhein-Main“. Das Museumsheft „Museen & Sonderausstellungen 2020“ präsentiert über 200 spannende Ausstellungen in 104 Museen der Region. Die „Interaktive Karte“ auf der Website der KulturRegion stellt zudem mehr als 1.000 Orte und Ausflugsziele digital aufbereitet in Text und Bild vor. 2020 wird die KulturRegion 15 Jahre alt.

## **GartenRheinMain** Vom Klostergarten zum Regionalpark

Fokus „(G)Artenvielfalt“: April–Dezember 2020

Das Projekt GartenRheinMain nimmt alljährlich die Gartenschätze und besonderen Parkanlagen der Region in den Blick und macht auf ihre Schönheit, Geschichte und heutige Bedeutung aufmerksam. Es setzt sich auch damit auseinander, wie Gärten und Parks erhalten und nachhaltig genutzt werden. 2020 umfasst das Veranstaltungsprogramm unter dem Fokusthema „(G)Artenvielfalt“ von April bis Dezember 2020 über 600 Gartenveranstaltungen in der Metropolregion FrankfurtRheinMain: Führungen, Wanderungen und Fahrradtouren, Lesungen, Vorträge, Workshops und Gartenfeste laden dazu ein, die Gärten und Parks der Region zu entdecken.

## **ROUTE DER INDUSTRIEKULTUR RHEIN - MAIN**



Route der Industriekultur Junior: April–Oktober 2020

„18. Tage der Industriekultur Rhein-Main“ mit Fokus „Umwelt gestalten“:  
8.–16. August 2020

Die Route der Industriekultur Rhein-Main hat es sich zur Aufgabe gemacht, bedeutende Orte der Industriekultur in ihren vielen Facetten vor Ort erlebbar zu machen. Die Route umfasst mehr als 1.000 Orte von lokaler und überregionaler Bedeutung: Von Hafen- und Industrieanlagen über Brücken, Bahnhöfe, Klärwerke, Arbeitersiedlungen bis zum Technologiepark, erschließt sie den Besuchern viele lebendige Zeugnisse des produzierenden Gewerbes der Region und bringt diese wieder ins Bewusstsein. Mit den alljährlich im Sommer stattfindenden „Tagen der Industriekultur“ macht sie mit einem abwechslungsreichen Programm industriekulturelle Orte zugänglich, die sonst nur von außen zu sehen sind.

Die „Route Industriekultur Junior“ richtet sich in Zusammenarbeit mit Schulen seit 2014 mit attraktiven Angeboten rund um Themen der Industriegeschichte speziell an Kinder und Jugendliche. Sie findet von April bis Oktober 2020 statt.

Fokus 2020/21: „Freiheit, Kleidung, Identität – gestern und heute“

Das Projekt „Geist der Freiheit – Freiheit des Geistes“ verbindet die Geschichte von Freiheit und Demokratie in der Rhein-Main-Region mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen. Das Projekt widmet sich ab 2020 den Zusammenhängen zwischen Kleidung, Freiheit und Identität. Dabei geht es um den Blick auf das Alltägliche, um Umbrüche in der Geschichte, Mode und Gesellschaft in der Gegenwart, um handwerklich-kreative Aspekte und regionale sowie globale Zusammenhänge: Wie frei ist die Mode? Kann man Gleichberechtigung und Demokratisierung an Mode ablesen? Welche Unfreiheiten bestehen im globalen Handel mit Kleidung und welche Alternativen gibt es? Welche Rolle spielt Mode bei der Konstruktion von Identität? Museen, Kommunen und Kreise, soziale und kirchliche Einrichtungen, Kultur- und Heimatvereine, Volkshochschulen, Hochschulen und Modeateliers in der KulturRegion beleuchten diese Fragen auf vielfältige Weise.

Das Programm für das erste Halbjahr 2020 umfasst von Januar bis Juni rund 60 Veranstaltungen, darunter Ausstellungen, Workshops für Kinder und Erwachsene, verschiedene Gesprächsformate, Performances und andere Events.



Vorschau Festivalzeitraum: 4.-15. März 2021

Das internationale Theaterfestival „Starke Stücke“ zeigt seit 1994 ausgewählte Theaterstücke für ein junges Publikum in der Rhein-Main-Region. Eingeladen werden international herausragende Theaterproduktionen. Etwa 9.000 Kinder und Jugendliche besuchen jedes Jahr im Frühjahr die 80-100 Vorstellungen mit ihren Kitas, Schulklassen und Familien. Das Festival bringt Künstler aus aller Welt auf die verschiedenen Bühnen der Region. Im umfangreichen Rahmenprogramm gibt es bei Diskussionsrunden und Inszenierungsgesprächen Gelegenheiten zum Austausch zwischen Künstlern, Publikum und Projektbeteiligten. In zahlreichen Workshops und Projekten erleben Kinder und Jugendliche Theater auch als Akteure. Theater sehen und Theater spielen sind bei „Starke Stücke“ eng miteinander verknüpft. „Starke Stücke“ wird getragen von einem Netzwerk unterschiedlicher Kulturveranstalter, die das Festival gemeinsam durchführen. Es ist ein Projekt der KulturRegion FrankfurtRheinMain und der Starke Stücke GbR.

### **Kontakt**

KulturRegion FrankfurtRheinMain gGmbH  
Poststraße 16, 60329 Frankfurt am Main  
Tel.: 069 2577-1700  
info@krfrm.de  
www.krfrm.de